



# **Brakel Blitz**

**- Skaterhockey -**

## **- 20 Jahre -**

# **Jubiläumshft**



**Ausgabe: März - Juni** 

Blitzdom Brakel (Generationenpark)

[www.brakel-blitz.de](http://www.brakel-blitz.de)





# Grußwort des Bürgermeisters



Sehr geehrte Sportlerinnen und Sportler,  
liebe Sportfreunde, liebe Gäste!

Als die Brakeler Blitze vor 20 Jahren den Inline-Skaterhockey in Brakel etablierten, ahnte wohl noch niemand, welchen Erfolgskurs diese neue Abteilung des Turnvereins 1890 Brakel e.V. einschlagen würde.

Sie haben viele großartige Erfolge in den vergangenen zwei Jahrzehnten feiern dürfen, aber in diesem Jahr schicken die Blitze gleich fünf Teams an den Start: zwei Schülermannschaften, eine Jugend-, eine Damen- und eine Herrenmannschaft. Die Herren treten erstmals in der dritthöchsten Spielklasse an. Das finde ich sehr beachtlich!

Die Inline-Skaterhockey-Abteilung leistet jetzt seit 20 Jahren einen überaus wertvollen Beitrag für die Brakeler Bürgerinnen und Bürger, besonders auch für die Jugend. Der Sport war und ist heute mehr denn je ein wichtiger Bestandteil unseres Gemeinschaftslebens. Wer Sport treibt, lernt die Spielregeln zu akzeptieren und mit Siegen und Niederlagen umzugehen. Wer Sport treibt, lernt den Umgang mit seinen Mannschaftskameradinnen und -kameraden und damit den Umgang innerhalb unserer Gesellschaft. Gerade in der heutigen Zeit, einer Zeit voller Veränderungen, voller Orientierungsprobleme für unsere Jugendlichen ist der Verein ein wichtiger Stabilisator, ein Garant für Kameradschaft und Geselligkeit.

Mein aufrichtiger Dank gilt an dieser Stelle den Frauen und Männern, die die "Blitze" in der jetzt 20-jährigen Vereinsgeschichte umsichtig geleitet haben, allen Trainern und Übungsleitern, die für die sportlichen Erfolge verantwortlich sind, allen Sportlerinnen und Sportlern sowie all denen, die sich in den vergangenen Jahren uneigennützig in den Dienst des Vereins und damit der Allgemeinheit gestellt haben. In der heutigen Zeit werden hohe Erwartungen an einen Verein gestellt. Um diesen Anforderungen gerecht zu werden, sind viele freiwillige Helfer und Helferinnen, viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter notwendig, die ehrenamtlich und uneigennützig Verantwortung übernehmen, sei es in sportlicher oder in technischer Hinsicht. Die Instandhaltung der Sporthalle durch die Vereinsmitglieder ist einmal mehr ein Beleg dafür, dass Zusammenhalt und Gemeinschaftssinn im "Blitzedom" einen besonderen Stellenwert besitzen.

Ich wünsche den Brakel Blitzten für die Zukunft eine weiterhin glückliche und erfolgreiche Entwicklung!

Mit sportlichen Grüßen,

Ihr

(Hermann Temme)

Bürgermeister



# **Wort vom 1. Vorsitzenden**

Als vor 20 Jahren, bei der Hauptversammlung des Turnvereins, ein paar junge Sportler sich und ihre, für uns neue, Sportart vorstellten, war ich selber zugegen.

Es war für uns alle sehr interessant diese, an das Eishockey angelehnte Sportart, kennen zu lernen. Von unserem damaligen ersten Vorsitzenden, unserem unvergessenen Heinrich Kluge, der immer neuen Sportarten gegenüber sehr aufgeschlossen war, forciert, wurden so die Inliner eine neue Abteilung im Verein.

In den folgenden Jahren ging es dann, auch dank einer guten Jugendarbeit, ständig bergauf. Schnell bildeten sich mehr Mannschaften, wodurch die Hallenprobleme immer größer wurden. Da kam das Angebot der Stadt Brakel, die Turnhalle im Generationenpark zu übernehmen und mit auszubauen, gerade zur rechten Zeit. Mit viel Enthusiasmus wurde hier, durch kontinuierliche Arbeit, nicht nur auf dem Platz sondern auch im

Verein, der Grundstein für das weitere Vorankommen der Abteilung gelegt. Die Inliner wurden zur größten und sportlich erfolgreichsten Abteilung im Turnverein.

Was mich im Laufe der Jahre immer wieder beeindruckt hat, war der Zusammenhalt der Abteilung, in der es viele Mitstreiter gab und gibt, die an einem Strang ziehen. Mein Dank gilt daher all den vielen Mitgliedern, Freunden und Familienangehörigen ohne deren Engagement dieser Erfolg, auf und außerhalb des Sportplatzes, nicht möglich gewesen wäre.

Ich wünsche der Abteilung weiterhin viel Freude und Erfolg bei der Ausführung ihrer schönen Sportart.

In diesem Sinne

Hermann Robrecht

1. Vorsitzender TV 1890 Brakel e. V.



## **HRBE-Steuerberatungsges. mbH Zweigniederlassung Brakel**

Am Gänseanger 13  
33034 Brakel

Telefon: 0 52 72 37 05-40  
Telefax: 0 52 72 37 05-50  
E-Mail: [info-bra@hrbe.de](mailto:info-bra@hrbe.de)  
Internet: [www.hrbe.de](http://www.hrbe.de)



# Timeline

1997 - 2007



## 1997

14 junge Erwachsene werden im Turnverein 1890 Brakel aufgenommen und bilden eine neue Abteilung: Inlineskaterhockey!

## 1998

Die Abteilung baut mit der KLJB Riesel in einer 72 Stunden Aktion den Außenplatz in Riesel. Es werden Steine gelegt und Banden gebaut.



## 1999

Die Schüler werden bei den Deutschen Amateur Meisterschaften in Wuppertal Deutscher Meister.

## 2000

Die Schüler klettern erneut aufs Treppchen bei den Deutschen Amateur Meisterschaften. In Lüneburg sichern sie sich die Bronzemedaille.

## 2001

Die Jugend holt den Vizetitel bei den NRW Meisterschaften und die Schüler erreichen den Bronzerang.

## 2002

Zum ersten Mal gibt es eine 20 Kinder starke Bambinimannschaft im Trainingsbetrieb. Die Junioren holen bei der Deutschen Meisterschaft in Hamburg den Vizetitel und sorgen für den, bis dahin,



größten Erfolg der Vereinsgeschichte. Die Herren erreichen zum ersten Mal eine Top Ten Platzierung bei den Deutschen Meisterschaften. Sie werden, genauso wie die Schüler, Fünfter.

### 2003

Im letzten Jahr des DIV (Deutscher Inlinehockey Verband) gewinnen wir in allen drei Nachwuchsaltersklassen den NRW Titel.

### 2004

Der Verband wird gewechselt und auch die Heimat ein Stück weit verlassen. Die Blitze gehen eine Kooperation mit dem RSC Paderborn und dem SC Lippstadt ein. Die Jugend gewinnt gleich im ersten Anlauf den Meistertitel in der zweiten Jugendliga und die Junioren rücken bis ins Pokalhalbfinale.

### 2005

Zum Ersten mal geht, ebenfalls in Kooperation mit dem RSC Paderborn, eine Damenmannschaft an den Start. Bis auf zwei Spielerinnen sind auch hier alles Brakeerinnen. Schnell wurde allen klar Zuhause ist es doch am schönsten!



### 2006

Die Blitze kehren nach Brakel zurück. In der Zeit in Paderborn wurden einige Mitglieder verloren. Dennoch kehrt man mit einer Jugend- und einer Damenmannschaft in die Heimat zurück.

### 2007

Den Damen gelingt der Aufstieg in die erste Bundesliga und auch die Herren wollen unbedingt wieder spielen. Beim ERC Weserbergland finden die Männer von der Nethe Unterschlupf und werden direkt Vizemeister in der Landesliga.



## 2008

Die Damen nehmen den Fahrstuhl direkt wieder zurück in die 2. Damenliga. Die Herren können erneut den Vizetitel holen und die Junioren belegen einen guten fünften Platz in der zweiten Juniorenliga.

## 2009

Die Herren bejubeln, zusammen mit dem Nachbarverein aus Beverungen, den Aufstieg in die Regionalliga. Die Damen belegen nach der Rückkehr in Liga 2 auch Platz 2. Mit Kristina Plückebaum schafft erstmals eine Spielerin aus der Nettestadt den Sprung in den erweiterten Kader der Damennationalmannschaft.

## 2010

Die Herren schaffen nach einem famosen Endspurt den Klassenerhalt in der Regionalliga und die Damen sichern sich erneut Platz 2. Viel wichtiger als das sportliche Abschneiden ist aber DER



Baubeginn: Die Planung für den „Blitzdom“ ist erfolgt und nach der laufenden Saison kann mit dem Bau begonnen werden.

## 2011

Die Blitze können in dieser Saison keine nennenswerten Erfolge verbuchen, aber es gibt Wichtigeres: Am 18. Juli wird der Blitzdom offiziell eingeweiht und die Skaterhockeyabteilung kann in Brakel wieder richtig durchstarten. Die Herren kommen wieder aus Beverungen zurück und der Nachwuchs besetzt gleich zwei neue Trainingszeiten.

## 2012

Endlich nimmt wieder eine eigene Bannimannschaft am Spielbetrieb teil. Die Damen bedanken sich für die neue Spielstätte prompt mit der Meisterschaft in der 2. Damenliga. Die Herren sichern sich vor heimischem Publikum den 2. Platz in der NIHL.



## 2013

Die Herren landen wieder auf dem Treppchen, auch wenn in diesem Jahr nur der 3. Platz rausspringt. Die Damen müssen aus Personalmangel auf den Aufstieg verzichten, dieses hindert sie aber nicht daran erneut die Meisterschaft zu feiern.



### 2014

Die Herren feiern die Meisterschaft in der NIHL und somit den direkten Aufstieg in die Landesliga. Ihnen gleich tun es sowohl die Schüler als auch die Bambinis. Beide Teams können in den jeweiligen Endrunden die Meisterschaft holen.

### 2015

Beide Schülerteams feiern die Meisterschaft in ihren jeweiligen Endrunden. Ebenfalls erfreulich ist die Meldung einer



Jugendmannschaft. Nach 10 Jahren Abwesenheit sind also auch wieder Kinder im Alter von 13 bis 15 Jahren mit dem Blitz auf der Brust in Deutschlands Hallen unterwegs.

### 2016

Die ältesten und jüngsten Blitze dürfen am lautesten feiern. Die Bambinis können eine Saison voller Siege bejubeln und die Herren, die Meisterschaft in der Landesliga und den Aufstieg in die Regionalliga, feiern.





# Was ist Skaterhockey?



Inline-Skaterhockey wird ganzjährig auf Inlineskates als Leistungssport betrieben. Mit einem Hartgummiball (ca. 105 Gramm) geht es in vollständiger Schutzausrüstung (analog dem Eishockey) und einem Schläger in Teams um Tore.

Pro Team befinden sich 4 Feldspieler und 1 Torwart auf der Spielfläche. Bei fliegendem Wechsel können pro Spiel bis zu 18 Spieler eingesetzt werden. Ein kontrollierter Körpereinsatz ist erlaubt. Das Spiel wird von zwei Schiedsrichtern geleitet und beginnt mit einem „Bully“. Die Schiedsrichter können zur Bestrafung bei Vergehen Strafzeiten (2 min, 5 min, 10 min) oder Freistoß geben. Außerdem gibt es gelbe und rote Karten. Die Spielzeit beträgt bei Herren-, Damen- und Juniorenmannschaften 3 x 20 Minuten, bei Jugend- und Schülermannschaften 3 x 15 Minuten und bei Bambinimannschaften 3 x 12 Minuten.

Durch den Wegfall einer Abseitsregel, der Zulassung von begrenztem Körpereinsatz und der Athletik und Können der Spieler stellt Inline-Skaterhockey eine sehr interessante Mannschaftssportart mit Technik, Action und torreichen Spielen dar.

Die Sportart Inline-Skaterhockey wird vom Deutschen Rollsport- und Inline-Verband e.V. (DRIV) bundesweit als organisierter Spielbetrieb angeboten. Der DRIV ist ein deutscher Sportspitzenverband mit Anerkennung durch den Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB). Die Organisation erfolgt durch die Sportkommission Inline-Skaterhockey des DRIV, die sich Inline-Skaterhockey Deutschland (ISHD) nennt. Auf der Homepage [www.ishd.de](http://www.ishd.de) und im Videotext (WDR – Seite 288) wird über den Spielbetrieb informiert.



## Trainingszeiten

Tag	Uhrzeit	Altersklasse	Ansprechpartner
Montag	17:00 - 19:00	Schüler (Jahrgänge 2005 - 2007)	Martin Bobbert (0176 97634494)
Montag	19:00 - 21:00	Herren (ab Jahrgang 2001)	Tobias Seck (0151 42324287)
Dienstag	16:30 - 17:15	Laufschule	Diana Seck (0151 42322355)
Dienstag	17:15 - 18:45	Bambini (Jahrgang 2008 - 2012)	Michael Bobbert (0176 81772801)
Dienstag	18:45 - 20:30	Damen (ab Jahrgang 2004)	Tobias Seck (0151 42324287)
Donnerstag	17:00 - 18:30	Schüler (Jahrgänge 2005 - 2007)	Martin Bobbert (0176 97634494)
Donnerstag	18:30 - 20:30	Jugend (Jahrgänge 2002 - 2004)	Niklas Plückebaum (0176 41982430)
Freitag	18:00 - 19:00	Torhüter (alle Jahrgänge)	Jonathan Hess (0160 91021337)
Freitag	19:00 - 21:00	Herren, Damen und Jugend	Stefan Pott (0160 6033222)

### In folgenden Altersklassen wird gespielt:

Herren: ab 16 Jahren  
 U-19 (Junioren): 16 – 18 Jahre  
 U-13 (Schüler): 10 – 12 Jahre

Damen: ab 13 Jahren  
 U-16 (Jugend): 13 – 15 Jahre  
 U-10 (Bambini): 9 Jahre und jünger



# **Bambinimannschaft & Laufschule**

Die Bambini sind unser jüngstes Team. Für die Mädchen und Jungs der Jahrgänge 2008 – 2012 geht es hier vor allem um den Spaß beim gemeinsamen Spiel.

Unsere Ausbildung beginnen wir mit der Laufschule. Hier sind Kinder jeden Alters willkommen, die das Skaten erlernen wollen. Das Erlernen des richtigen Fahrens, Bremsens und Fallens sind Inhalte der Übungseinheiten.

Nachdem hier eine sichere Grundlage geschaffen wurde, schnuppern die Kinder in der Bambinimannschaft in das Skaterhockeyspiel hinein. Schon 5-jährige Jungs und Mädels jagen dem roten Ball hinterher. Neben dem weiteren Erlernen einer guten Fahrtechnik werden

nun auch die Eigenschaften Ballführung, Passen und Schießen erlernt.

Sowohl die Laufschule als auch die Bambini werden von lizenzierten Übungsleitern betreut. In der vergangenen Saison 2016 wurden unsere Bambini mit der Meisterschaft in der Endrunde zur Bambiniliga für ihr Training belohnt.

Im Jahr 2017 starten wir erst zur Endrunde in den Spielbetrieb. Dazu würden wir uns über neue Spielerinnen und Spieler freuen. Ein Einstieg ist jederzeit möglich, immer dienstags besteht die Möglichkeit zur Laufschule oder zum Bambinitraining reinzuschnuppern.

Wir freuen uns auf neue kleine Blitze!

**Christoph  
Rehermann  
Malermeister**

*Auch seit 20 Jahren für Sie in Brakel!*



Warburger Str. 25  
33034 Brakel

Tel.: 05272 / 356024

Fax: 05272 / 390062

Mobil: 0171 / 3561709

e-Mail: christoph.rehermann@t-online.de



*Stehend von links: Hannah Lausberg, Miriam Disse, Jette Spielberg, Karina Friesen, Michel Menne, Alina Spielberg, Lukas Ellermann, Merlin Spielberg, Leanne Knoche, Sina Potthast, Alexandra Knoche, Maria Tobisch, Michael Bobbert*

*Knieend von links: Ole Münstermann, Tjark Heinemann, Sarah Potthast, Marian Disse, David Teichrieb, Hannah Albrecht, Paul Teichrieb, Lennart Disse*

# Einbruchschutz • Sicherheitstechnik

## TüV geprüfte Fachkraft für Rauchwarnmelder

www.

**EILEBRECHT** -brakel.de

Schilder • Pokale • Gravuren

Orden • Medaillen • Schützenketten

Schloss- und Schlüsseldienst • Türöffnungen

Tel. (0 52 72) 96 99 • Fax (0 52 72) 85 98

33034 Brakel • Flechtheimer Straße 2



# 1. & 2. Schülermannschaft

Über steigende Teilnehmerzahlen durften sich die Schülertrainer Marius Rubarth, Richard Trogisch und Martin Bobbert im letzten Jahr immer wieder freuen. Und zu dieser Saison kommt noch ordentlich Verstärkung von den Bambinis, denn gleich sechs Eigengewächse verlassen die jüngste Altersgruppe. „Um allen Kindern die besten Voraussetzungen für die weitere Entwicklung zu bieten, haben wir uns dazu entschlossen, zwei Schülermannschaften zu melden“, gibt Martin Bobbert den Grund für die besondere Situation an. Zum ersten Mal in der 20-jährigen Vereinsgeschichte stellen die Blitze nämlich gleich zwei Schülerteams zu Beginn der Saison im ISHD Spielbetrieb.

Wegen der geographischen Gegebenheiten treffen die beiden Brakeler Teams dabei sogar aufeinander. Die weiteren Gegner sind die Mannschaften aus Ahaus, Detmold und Paderborn. „Unsere erste Schülermannschaft ist mit einem

Durchschnittsalter von 8 Jahren mit Abstand das jüngste Team der Liga. Es geht uns vor allem darum, dass hier alle Kinder spielen können und wertvolle Erfahrung sammeln“, sagt Coach Richard Trogisch. „Zu den fünf Kindern, die gerade ins Schüleralter gekommen sind, kommen noch acht Bambinispieler als Unterstützung. Die zweite Mannschaft hat dagegen schon deutlich mehr Erfahrung vorzuweisen. Ein Großteil unserer Spieler geht trotz des jungen Alters schon in die fünfte Saison, deshalb wollen wir dieses Jahr in der Vorrunde auch alle Spiele gewinnen“, gibt ein motivierter Marius Rubarth das Ziel für das erste Halbjahr vor. Wenn sich die anderen Teams nicht deutlich zum Vorjahr verstärken, dann gehen die Blitze auch als Favorit in die Saison. Der erste Tabellenplatz in der Hinrunde würde die Qualifikation für die Endrunde 1 der zweiten Schülerliga bedeuten, was ein weiterer Meilenstein wäre.





*Stehend: Henry Teichrieb, Noel Timmermann, Domenik Reineke, Esra Seck, Hannah Potthast, Lukas Görde-  
mann, Maria Tobisch, Nela Menne, Hannah Albrecht*

*Sitzend: Noel Menne, Merlin Spielberg, Michel Menne, Leevke Prohn, Lennart Disse, Tjark Heinemann, Marian  
Disse, Ole Münstermann, Sina Potthast, Jette Spielberg, Sarah Potthast, Alina Spielberg*

*Legend: Lavinia Dörge, David Teichrieb*

*Es fehlen: Lena Albrecht, Lucas Fachin, Basti Alme, Hannah Lausberg*

## **Nächste Heimspiele:**

12. März 2017	17:00 Uhr	Brakel Blitz I - Brakel Blitz II
19. März 2017	15:00 Uhr	Brakel Blitz II - Brakel Blitz I
25. März 2017	10:30 Uhr	Brakel Blitz II - Ahauser Maily Dogs
25. März 2017	12:30 Uhr	Brakel Blitz I - TV Paderborn
22. April 2017	13:00 Uhr	Brakel Blitz I - CSL Detmold
13. Mai 2017	13:00 Uhr	Brakel Blitz I - Ahauser Maily Dogs
13. Mai 2017	17:00 Uhr	Brakel Blitz II - TV Paderborn
24. Juni 2017	17:00 Uhr	Brakel Blitz II - CSL Detmold

## **Erfolge**

1999	Deutscher Meister (DIV)
2000	3. Platz bei Deutscher Meisterschaft (DIV)
2001	3. Platz bei Deutscher Meisterschaft (DIV)
2003	NRW-Meister (DIV)
2014	Meisterschaft Endrunde
2015	Meisterschaft Endrunde



# 1. Jugendmannschaft

Die Jugendmannschaft besteht aus Mädchen und Jungen im Alter von 12 Jahren bis einschließlich 15 Jahren. In der Saison 2016 konnte das Team um Trainer Stefan Pott den 8. Platz in ihrer Gruppe erreichen. Dabei haben sie drei Mal so viele Spiele gewonnen, wie im Jahr zuvor.

Nach zwei Jahren hat der Trainer aus beruflichen Gründen die Mannschaft abgegeben. Das war für ihn und die Spieler nicht leicht. Zum Jahresanfang haben Jonathan Hess und Niklas Plückebaum die Herausforderung angenommen und ein neuer „Trainingswind“ zog in die Halle ein.

In der Saison 2017 treffen die Blitze auf bekannte Gegner aus der letzten Saison: Sauerland Steel Bulls, Mendener Mammas, Samurai Iserlohn und CSL Detmold. Neu hinzugekommen sind die Mann-

schaften Paderborn Rogues und die Bochum Lakers, die heißen wir an dieser Stelle herzlich willkommen. Es heißt also auch diese Saison, weite Fahrten inklusive.

„Dieses Jahr sollte eine Platzierung im Mittelfeld möglich sein, außerdem soll weiterhin die individuelle Förderung der einzelnen Spieler und damit automatisch die Weiterentwicklung der Mannschaft erfolgen, um die Saison noch erfolgreicher zu gestalten“, sagt Niklas Plückebaum.

Mit großer Vorfreude startet die Blitze-Jugend mit ihren beiden neuen, hochmotivierten Trainern in die Saison.

Alle Blitze, ob groß oder klein würden sich über eine volle Halle freuen, wer Lust und Zeit hat ist eingeladen sich die Spiele anzusehen!





Hvl.: Jonathan Hess, Levi Seck, Lukas Ellermann, Katrin Reineke, Janina Böhmer, Karina Friesen, Leanne Knoch, Niklas Müller, Pascal Milbrodt, Marcel Kusch, Dominik Milbrodt, Niklas Plückebaum  
 Vvl.: Luc Dubbert, Elias Menne, Mattis Menne, Benedict Hess, Lea Rehermann, Celina Dörge, Fabio Stork, Bastian Bade  
 Es fehlt: Marius Heinemann

## Nächste Heimspiele:

12. März 2017	13:00 Uhr	Brakel Blitz - Samurai Iserlohn
22. April 2017	11:00 Uhr	Brakel Blitz - Bochum Lakers
13. Mai 2017	11:00 Uhr	Brakel Blitz - Mendener Mambas
24. Juni 2017	12:00 Uhr	Brakel Blitz - Sauerland Steel Bulls
16. September 2017	13:30 Uhr	Brakel Blitz - CSL Detmold
08. Oktober 2017	11:00 Uhr	Brakel Blitz - TV Paderborn

### Vermietung

ReiseMobile und WohnWagen

### Verkauf

ReiseMobile | WohnWagen | Neu- und Gebrauchtfahrzeuge

### Service rund um den mobilen Urlaub

Gasprüfungen | TÜV-Service | Montage von Zubehör | u.v.m.

### CampingShop

Zubehör | Ersatzservice | Onlineshop

**WohnMobilVermietung**  
 www.urlaub-im-wohnmobil.de  
**Norbert Becker**



Besuchen Sie uns auf Facebook  
 aktuelle Infos und Angebote rund um den mobilen Urlaub  
[www.facebook.com/wohnmobilvermietung.becker](http://www.facebook.com/wohnmobilvermietung.becker)



**WohnMobilVermietung Norbert Becker**

Telefon 0 52 72 - 39 38 74 | Mobil 0174 40 77 893

33034 Brakel | Rieseler Feld 5 a



[www.urlaub-im-wohnmobil.de](http://www.urlaub-im-wohnmobil.de)



# 1. Damenmannschaft

„Unser Ziel ist es, uns um einen Platz zu verbessern,“ so die kurze und knappe Vorgabe von Trainer Tobias Seck an unsere Damen. Im vergangenen Jahr erreichte das Team um Kapitän Tine Schlenhardt in der 2. Damenliga den vierten Platz. In der Saison 2017 soll nun endlich einmal wieder der Sprung auf das Treppchen gelingen. Rein rechnerisch muss der TVB dazu lediglich eine Mannschaft hinter sich lassen, denn mit dem Meister Dragons Heilbronn, dem Vizemeister Crefelder SC, den Drittplatzierten Bissendorfer Panthers und dem Schlusslicht Freiburg Beasts haben gleich vier Vereine ihre Teams vom Spielbetrieb zurückgezogen. Ebenfalls rein rechnerisch dürfen sich die Brakeler große Hoffnungen auf den Meistertitel machen.

Schließlich konnte man in der vergangenen Saison sowohl die Bochum Lakers, als auch die Samurai Iserlohn hinter sich lassen. Beide Kontrahenten haben sich in der Winterpause jedoch ganz erheblich verstärkt. „Die Kader der Mannschaften sind absolut auf Augenhöhe. Gegen Bochum und Iserlohn entscheidet jeweils die Tagesform,“ erwartet Coach Tobias Seck enge Spiele. Der Topfavorit auf den Titel ist jedoch ein Neuling. Besser gesagt ein guter alter Bekannter. Die Duisburg Ducks fliegen wieder zusammen und starten in der zweiten Damenliga ein Comeback. Dabei können die Duisburger nahezu auf alle Spielerinnen zurückgreifen, mit denen sie zuletzt in der Saison 2014 in der ersten Damen Bundesliga den 5. Platz erreicht haben. Nicht ganz: Tina Plückebaum entschied sich in der Winterpause für ihren Heimatverein an der Nethe und wechselte nicht von

Kaarst zurück nach Duisburg.

„Wir sind ausgesprochen glücklich, dass Tina wieder für die Blitze spielt. Mit ihrer Erfahrung kann sie unserer jungen Mannschaft in den engen Spielen sicher weiterhelfen,“ freut sich Coach Tobias Seck über die Rückkehr. Zum ersten Training im neuen Jahr durfte der Brakeler Übungsleiter auch noch zwei talentierte Eigengewächse erstmals bei den



Damen begrüßen. Mit Lena Albrecht und Hannah Potthast schafften zwei Schülerinnen den Sprung in die Trainingsgruppe der Damen. Für beide geht es zunächst einmal darum Erfahrungen zu sammeln, obwohl beide in den bisherigen Übungseinheiten schon vielversprechende Ansätze zeigten. Überhaupt ist die eigene Nachwuchsförderung der größte Trumpf der Brakeler Blitze für die Zukunft. Jahr für Jahr rücken immer wieder junge Spielerinnen in den Damenkader und sorgen für stets frischen Wind. Man darf gespannt sein, ob die Mischung aus erfahrenen und jungen Spielerinnen in diesem Jahr den Sprung unter die ersten drei schafft und somit das Saisonziel erreicht.



Hvl.: Nathalie Hücker, Janina Böhmer, Miri Disse, Kristina Plückebaum, Leanne Knoche, Alex Knoche, Daniela Reetz, Tobias Seck

Vvl.: Karina Friesen, Katrin Reineke, Petra Plückebaum, Lea Rehermann, Kristina Reetz, Lena Albrecht, Celina Dörge, Johanna Kukuk

Es fehlen: Laura Disse, Jana Schulz, Henrike Nolte, Christine Schlenhardt, Diana Seck, Hannah Potthast

## Nächste Heimspiele:

12. März 2017	15:00 Uhr	Brakel Blitz - Duisburg Ducks
22. April 2017	15:00 Uhr	Brakel Blitz - Samurai Iserlohn
13. Mai 2017	15:00 Uhr	Brakel Blitz - Bochum Lakers
24. Juni 2017	15:00 Uhr	Brakel Blitz - Duisburg Ducks
01. Oktober 2017	13:00 Uhr	Brakel Blitz - Samurai Iserlohn
08. Oktober 2017	15:00 Uhr	Brakel Blitz - Bochum Lakers

## Erfolge

2007	Aufstieg in die 1. Damenliga
2009	2. Platz in der 2. Damenliga
2010	2. Platz in der 2. Damenliga
2012	1. Platz in der 2. Damenliga
2013	1. Platz in der 2. Damenliga



# 1. Herrenmannschaft

Nach nur zwei Jahren in der Landesliga ist es den Herren gelungen, in der vergangenen Saison die Meisterschaft und den Aufstieg in die Regionalliga zu feiern. Doch für Trainer Tobias Seck ist dies kein Grund, sich auf den Leistungen auszurufen: „Wir müssen in dieser Saison noch härter arbeiten. Die Regionalliga ist kein Selbstläufer, da müssen wir an jedem Spieltag unser Bestes geben.“ Dabei setzt er vor allem auf Konstanz. Der Kader aus der Vorsaison bleibt komplett erhalten. Außerdem kehrt Tina Plückebaum von den Crash Eagles Kaarst zurück an die Nethe. „Tina hat in drei Jahren in der ersten Damenbundesliga eine Menge Erfahrung gesammelt und wird uns in der Defensive enorm verstärken“, so der Übungsleiter zu seinem Neuzugang.

In der Regionalliga werden die Blitze allerdings nur die Außenseiterrolle inne

haben. Dort trifft man auf die Zweitvertretungen der Bundesligisten Rockets Essen, Samurai Iserlohn, Duisburg Ducks und Kassel Wizards, sowie die Bockum Bulldogs und den TV Paderborn. Seck erkennt die schwierige Situation: „Es wird für uns eine ganz harte Spielzeit, in der wir nichts geschenkt bekommen. Die Mannschaften sind alle sehr gut aufgestellt und haben ein ähnliches Leistungsniveau. Daher ist es schwierig, einen Favoriten auszumachen. Unser Ziel ist es, in jedem Spiel so lange wie möglich mitzuhalten und den ein oder anderen Punkt mitzunehmen. Ob es am Ende allerdings zum Klassenerhalt reichen wird, ist fraglich. Dennoch wollen wir die Euphorie aus dem Aufstiegsjahr mitnehmen und uns so gut wie möglich verkaufen. Auf jeden Fall freuen wir uns auf das Abenteurer Regionalliga.“

## Nächste Heimspiele:

05. März 2017	16:00 Uhr	Brakel Blitz - SHC Rockets II
19. März 2017	17:00 Uhr	Brakel Blitz - TV Paderborn
13. Mai 2017	19:00 Uhr	Brakel Blitz - Samurai Iserlohn II
24. Juni 2017	19:00 Uhr	Brakel Blitz - Bockumer Bulldogs
16. September 2017	17:30 Uhr	Brakel Blitz - TGW Kassel Wizards II
08. Oktober 2017	17:30 Uhr	Brakel Blitz - Duisburg Ducks

## Erfolge

2012	2. Platz in der NIHL
2013	3. Platz in der NIHL
2014	1. Platz in der NIHL
2015	3. Platz in der Landesliga Westfalen
2016	1. Platz in der Landesliga Westfalen und Aufstieg in die Regionalliga



Hvl. Tobias Seck, Richard Trogisch, Marius Rubarth, Martin Bobbert, Jonathan Hess, Stefan Pott, Dominik Arndt, Michael Bobbert, Daniela Reetz, Marcus Hess  
 Vvl. Niklas Plückebaum, Kristina Reetz, Benny Meyer, Kristina Plückebaum  
 Es fehlen: Valery Wolf, Luca Soares, Kevin Putman, Christian Rose, Kevin Koch



Bauunternehmen für  
 Hochbau · Tiefbau · Stahlbetonbau  
 Altbausanierung · Schlüsselfertiges Bauen

**bauen Sie ... auf uns und mit uns!**

# ALLERKAMP-LÜCKING

GEGRÜNDET 1904 · ÜBER 100 JAHRE  
 TRADITION - ERFAHRUNG - SACHVERSTAND - KOMPETENZ



Istruper Str. 4 | Tel.: 0 52 72 / 54 49 | info@allerkamp-luecking.de  
 33034 Brakel | Fax: 0 52 72 / 68 57 | www.allerkamp-luecking.de



Tierärztliche  
Gemeinschaftspraxis

Dres. Dietz,  
Mrugalla-Rox &  
Tierärztin Rox

#### Sprechzeiten

Mo. Di. Do. Fr. 15.30 - 18.00 Uhr  
Di. & Fr. 11.00 - 12.00 Uhr  
Mi. 10.00 - 11.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

Telefon 05272 1517  
info@tierarztpraxis-brakel.de

### **Ein Dank gilt unseren Sponsoren:**

Allerkamp-Lücking Bauunternehmen GmbH & Co.KG, Brakel  
Allianz Generalvertretung Schröder, Brakel  
AOK Nordwest  
Autohaus Totz, Brakel  
Bernd Reinold Sanitär, Brakel  
Brakeler Büro & Schulbedarf, Brakel  
Cocktailbar Kajüte, Lippstadt  
Die Pflege, Brakel  
Dres. Dietz, Mrugalla-Rox & Tierärztin Rox, Brakel  
Eilebrecht, Brakel  
Elektro Todt, Brakel  
Energiegenossenschaft Höxter eG  
Fachin & Friedrich, Brakel  
Fahrschule Schlender, Brakel  
First Stop Reifen Auto Service GmbH, Beverungen  
Garten- und Landschaftsbau Georg Tegetmeier GmbH, Brakel  
Getränke Hoblitz, Brakel  
Gräflisch von Mengersen'sche Dampfbrauerei Rheder GmbH & Co. KG, Brakel  
HRBE-Steuerberatungsges. mbH, Brakel  
iLeX Dachdeckerei GmbH, Brakel  
JP-Stahl- und Metallbau, Brakel  
Kaufmann GbR, Brakel  
Lindenbäcker, Brakel  
Loepp Optic, Brakel  
Malermeister Christoph Rehermann, Brakel  
Mgrafix Werbung, Brakel  
Partyservice Willi Lange, Brakel  
Saloniki, Brakel  
Sparkasse Höxter, Brakel  
Steuerberater Klaus Menne, Brakel  
Vereinigte Volksbank eG, Brakel  
Volksbank Paderborn-Höxter-Detmold eG, Brakel  
WohnMobilVermietung Norbert Becker, Brakel